



Amtsblatt Haselbachtal

Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint monatlich. Es enthält die amtlichen Mitteilungen der Gemeinde Haselbachtal mit den Ortsteilen: Bischheim, Gersdorf, Häslich, Möhrsdorf, Reichenau und Reichenbach.

20. Jahrgang

13. Januar 2020

Nummer 01

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Haselbachtalerinnen und Haselbachtaler,

mit dem 2019er Jahr haben wir ein für unsere Gemeinde Haselbachtal erfolgreiches Jahr beendet. Ich hoffe, Sie können dies für sich selbst – beruflich und privat – ebenso in Anspruch nehmen.

Zu den bedeutendsten Ereignissen gehörte die Wiedereröffnung der modern sanierten Kindertagesstätte „Haselburg“ im Ortsteil Reichenbach. Für insgesamt 1,7 Mio € ist es uns gelungen, für unsere Kinder und die Erzieherinnen beste Bedingungen zu schaffen. Bei einem Fördersatz von rund 65% mussten 35 %, also fast 600.000 € an Barmitteln aus dem Gemeindehaushalt bereitgestellt werden.

Mit einer feierlichen Einweihung wurde am 29.11.2019 damit auch die 3. Haselbachtaler Kindertagesstätte im Beisein von unserem Landtagsabgeordneten Aloysius Mikwauschk, der 2. Beigeordneten des Landrates Birgit Weber, Vertretern der Planungsbüros, Baufirmen und des Gemeinderates übergeben.

Auch die Übergabe des neuen Feuerwehrfahrzeuges für Reichenbach und die Inbetriebnahme der Brücke „Gräfenhainer Straße“ in Reichenau konnten wir 2019 zu den freudigen Ereignissen zählen.

Im vergangenen Jahr wurde auch wieder gewählt, so haben sie am 26. Mai des letzten Jahres für die nächsten fünf Jahre Ihre kommunalen Interessenvertreterinnen und -vertreter in den Gemeinderat gewählt. Das ist wichtig, denn Demokratie lebt bekanntlich nicht nur davon, dass jeder die Möglichkeit hat, mitzubestimmen. Diese Möglichkeiten müssen auch aktiv genutzt werden. Teilhabe und Mitbestimmung sind ein ganz wesentlicher Faktor für Zufriedenheit und Akzeptanz. Es ist Aufgabe der Politik, dies zu fördern und immer wieder dafür zu werben. Das vor uns stehende Jahr 2020 bietet eine Vielzahl von Aufgaben, die es zu bewältigen gibt.

Der neue Gemeinderat wird sich einem umfangreichen Aufgabenkatalog stellen. Von Spielplatzbau über die Sanierung der Sanitärcontainer im Bad und die weitere Verbesserung der Verhältnisse in unserer Grundschule sind noch viele Projekte zu realisieren.

Für das Jahr 2020 wünsche ich allen Einwohnern von Haselbachtal und seinen Gästen, aber auch den Menschen in unseren Nachbargemeinden viel Freude, Kraft und Gesundheit.

Auf ein weiterhin gutes Miteinander in 2020!

Ihre Margit Boden

Wenn das alte Jahr erfolgreich war,
dann freue dich aufs neue.
Und war es schlecht,
ja dann erst recht.

(Albert Einstein)



Gemeindeverwaltung

Der Verwaltungssitz der Gemeinde Haselbachtal befindet sich im OT Bischheim, Schulstraße 7a. Telefonisch sind wir erreichbar:

Sekretariat	(0 35 78) 30 93 60 (0 35 78) 3 09 36 12 office@haselbachtal.de	Fax	(0 35 78) 3 09 36 19
Bürgermeisterin	(0 35 78) 3 09 36 13 info@haselbachtal.de	Bauamt	(0 35 78) 3 09 36 15 (0 35 78) 3 09 36 16
Hauptamt	(0 35 78) 3 09 36 21	Kämmerei	(0 35 78) 3 09 36 24 (0 35 78) 3 09 36 25 (0 35 78) 3 09 36 27
Einwohnermeldeamt	(0 35 78) 3 09 36 33		
Standesamt	(0 35 78) 3 09 36 17		

Öffnungszeiten:

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	und	13.00 - 15.30 Uhr
Freitag	geschlossen		

Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen

Leitstelle für Feuerwehr, Rettungsdienst und Krankentransport für die Landkreise Bautzen und Görlitz

Feuerwehr	Telefon und Fax	
Rettungsdienst	Notruf	112
Notarzt		
Mo, Di, Do	19.00 – 07.00 Uhr	Telefon
Mi, Fr	14.00 – 07.00 Uhr	116 117
Sa, So	24 Stunden	

Anmeldung Krankentransport	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19222
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19222

Allgemeine Erreichbarkeit	E-Mail
Leitstelle/Feuerwehr	lagedienst@irls-hoyerswerda.de
	Telefon
Bereich Bautzen, Bischofswerda, Oberland	03591 19296
Bereich Hoyerswerda, Kamenz, Radeberg	03571 19296
	Fax
	03571 4765111

Notdienst der Zahnärzte

(09.00 - 11.00 Uhr)

18./19.01.	Frau DS Jakubetz	☎ 03 57 93/56 28
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
25./26.01.	Herr ZA Schulze	☎ 03 57 95/4 74 38
	Dresdner Straße 2, 01936 Königsbrück	
01./02.02.	Herr Dr. Walde	☎ 03 57 96/9 68 21
	Hauptstraße 6a, 01920 Räckelwitz	
08./09.02.	Praxis Dr. Hoch	☎ 0 35 78/7 88 38 10
	Macherstraße 59, 01917 Kamenz	

Apothekenbereitschaft

15.01.-16.01.	Apothek im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Str. 28, 01936 Königsbrück	
17.01.-18.01.	Stadt-Apothek Kamenz	☎ 0 35 78/30 41 30
	Markt 15, 01917 Kamenz	
19.01.-20.01.	St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
21.01.-22.01.	Marien-Apothek Elstra	☎ 03 57 93/83 10
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
23.01.-24.01.	Ost-Apothek Kamenz	☎ 0 35 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
25.01.-26.01.	Ahorn-Apothek Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	
27.01.-28.01.	Apothek am Forst Kamenz	☎ 0 35 78/31 80 20
	Willy-Muhle-Straße 32, 01917 Kamenz	
29.01.-30.01.	Löwen-Apothek Königsbrück	☎ 03 57 95/4 23 38
	Markt 9, 01936 Königsbrück	
31.01.-01.02.	Lessing-Apothek Kamenz	☎ 0 35 78/30 77 40
	Macherstraße 18, 01917 Kamenz	
02.02.-03.02.	Apothek im EKZ Königsbrück	☎ 03 57 95/2 86 64
	Weißbacher Str. 28, 01936 Königsbrück	
04.02.-05.02.	Stadt-Apothek Kamenz	☎ 0 35 78/30 41 30
	Markt 15, 01917 Kamenz	
06.02.-07.02.	St. Seb.-Apoth. Panschwitz-K.	☎ 03 57 96/9 73 11
	Mittelweg 5, 01920 Panschwitz-Kuckau	
08.02.-09.02.	Marien-Apothek Elstra	☎ 03 57 93/83 10
	Parkgasse 2, 01920 Elstra	
10.02.-11.02.	Ost-Apothek Kamenz	☎ 0 35 78/30 12 66
	Oststraße 45, 01917 Kamenz	
12.02.-13.02.	Ahorn-Apothek Schwepnitz	☎ 03 57 97/7 37 96
	Schulstraße 2, 01936 Schwepnitz	

Jubiläen



*Wir gratulieren ganz herzlich
zum besonderen Geburtstag*

Herrn Horst Bergmann	OT Reichenbach	am 18.01.	zum 86.
Herrn Helmut Rolf Freudenberg	OT Reichenau	am 18.01.	zum 72.
Herrn Friedrich Wehnert	OT Häslich	am 18.01.	zum 72.
Frau Gisela Mager	OT Reichenau	am 19.01.	zum 73
Herrn Günter Reppe	OT Bischheim	am 20.01.	zum 71.
Herrn Günther Pofandt	OT Bischheim	am 22.01.	zum 88.
Frau Elfriede Claus	OT Bischheim	am 23.01.	zum 97.
Herrn Günther Fischer	OT Gersdorf	am 23.01.	zum 71
Herrn Egon Handrich	OT Reichenau	am 23.01.	zum 83.
Herrn Helfried Horn	OT Häslich	am 24.01.	zum 72.
Frau Luise Opitz	OT Bischheim	am 25.01.	zum 85.
Herrn Manfred Ruhland	OT Gersdorf	am 25.01.	zum 86.
Herrn Rudolf Zimmermann	OT Bischheim	am 27.01.	zum 81.
Herrn Wolfgang Schmidt	OT Reichenau	am 29.01.	zum 75.
Herrn Heinz Mager	OT Bischheim	am 30.01.	zum 89.
Herrn Siegfried Liebsch	OT Reichenbach	am 01.02.	zum 92.
Frau Brigitte Mager	OT Möhrsdorf	am 01.02.	zum 82.
Frau Margita Anders	OT Bischheim	am 02.02.	zum 75.
Frau Erika Hinze	OT Gersdorf	am 02.02.	zum 72.
Frau Ruth Johné	OT Bischheim	am 02.02.	zum 84.
Frau Ruth Fandke	OT Gersdorf	am 05.02.	zum 83.
Frau Christa Geisler	OT Gersdorf	am 05.02.	zum 92.

Jubiläen

Herrn Manfred Röntzsch	OT Gersdorf	am 06.02.	zum 77.
Frau Renate Wehner	OT Gersdorf	am 06.02.	zum 81.
Herrn Dieter Haase	OT Gersdorf	am 07.02.	zum 73.
Herrn Manfred Schäfer	OT Reichenbach	am 07.02.	zum 84.
Frau Regine Schneider	OT Reichenbach	am 09.02.	zum 83.
Herrn Jochen Mager	OT Bischheim	am 10.02.	zum 81.
Frau Irene Fabische	OT Bischheim	am 12.02.	zum 81.
Frau Helga Böhme	OT Bischheim	am 13.02.	zum 88.
Frau Brigitte Seifert	OT Häslich	am 13.02.	zum 85.

*Wir wünschen den Jubilaren alles Gute,
beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Eiserne Hochzeit



**Am 4. Dezember 2019
feierte das Ehepaar Luise und Heinz Opitz
seine Eiserne Hochzeit.**

Herzlichen Glückwunsch und viel Gesundheit!

*Wir möchten uns ganz herzlich bei allen
für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich unserer Eisernen Hochzeit bedanken.*

Luise und Heinz Opitz

Nächster Erscheinungstermin - Änderungen vorbehalten!

Angabe 02/2020	erscheint am	10.02.2020!!
Redaktionsschluss	Montag	03.02. 12 Uhr!!
Anzeigenschluss	Montag	03.02. 12 Uhr!!

Beschlüsse des Gemeinderates

Der Gemeinderat fasste in seiner Sitzung am 17. Dezember 2019 folgende Beschlüsse:

**Beschluss-Nr. 41/XII/2019 –
Anwendung des Siedlungsentwicklungskonzeptes
der Wirtschaftsregion Kamenz - Radeberg**

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2019, künftig im Abstimmungs- und Koordinierungsprozess zur Entwicklung der Wirtschaftsregion Kamenz – Radeberg aktiv mitzuwirken und das Siedlungsentwicklungskonzept der Zusammenarbeit mit den Kommunen der Wirtschaftsregion zugrunde zu legen.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	13
	Ja-Stimmen:	13
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-
	Ausgeschlossen aufgrund § 20 SächsGemO:	-

**. Beschluss-Nr. 42/XII/2019 –
Bauleitplanung – Bebauungsplan
„Neue Siedlung“ im OT Gersdorf –
Billigung und Offenlage**

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal billigt in seiner öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2019 den Entwurf des Bebauungsplanes „Neue Siedlung“ im Ortsteil Gersdorf einschließlich Begründung in der Fassung vom 28. Oktober 2019.

Der Entwurf des Bebauungsplanes ist gemäß § 3 Absatz 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die betroffenen Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden sind gemäß § 4 Absatz 2 BauGB zu beteiligen und die Öffentlichkeit ist gemäß § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB von der Auslegung in Kenntnis zu setzen.

Die Bürgermeisterin wird beauftragt, Ort und Dauer der Auslegung sowie Angaben dazu, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, ortsüblich zu machen. Es ist darauf hinzuweisen, dass verspätet abgegebenen Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung gemäß § 4a Absatz 6 BauGB unberücksichtigt bleiben können.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	13
	Ja-Stimmen:	13
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-
	Ausgeschlossen auf Grund § 20 SächsGemO:	-

Beschluss-Nr. 43/XII/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2019, einen Bebauungsplan gemäß § 2 Absatz 1 BauGB für das Flurstück 48 und einen Teil des Flurstückes 355/6 der Gemarkung Häslich (vgl. beigefügter Kartenausschnitt) aufzustellen.

Abstimmungsergebnis:	Stimmen insgesamt:	17
	anwesende Stimmen:	13
	Ja-Stimmen:	13
	Nein-Stimmen:	-
	Stimmenthaltungen:	-
	Ausgeschlossen auf Grund § 20 SächsGemO:	-

Die Gemeindeverwaltung informiert

Beschluss-Nr. 44/XII/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal hebt in seiner öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2019 den Beschluss 28/VIII/2019 vom 21. August 2019 über die Satzung zur Aufhebung der Ergänzungssatzung für einen Teil des Flurstückes 396/1 der Gemarkung Bischheim vom 10. Juli 2000 auf.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 13
 Ja-Stimmen: 13
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen auf Grund § 20 SächsGemO: -

Beschluss-Nr. 45/XII/2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2019 die Aufstellung der Satzung zur Aufhebung der Ergänzungssatzung für einen Teil des Flurstückes 396/1 der Gemarkung vom 10. Juli 2000.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 15
 Ja-Stimmen: 15
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen auf Grund § 20 SächsGemO: -

Beschluss-Nr. 46/XII/2019

Verkauf einer vorerst unvermessenen Teilfläche des Flurstückes 404/9 der Gemarkung Häslich (Bauplatz 1) an Sebastian Mager und Marie Thomas.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 15
 Ja-Stimmen: 15
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen auf Grund § 20 SächsGemO: -

Beschluss-Nr. 47/XII/2019

Verkauf einer vorerst unvermessenen Teilfläche des Flurstückes 404/9 der Gemarkung Häslich (Bauplatz 2) an Maik Hartmann und Anne-Kathrin Hartmann-Wecke.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 15
 Ja-Stimmen: 15
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen auf Grund § 20 SächsGemO: -

Beschluss-Nr. 48/XII/2019 – Annahme von Spenden

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal stimmt der Annahme von Zuwendungen nach § 73 Absatz 5 SächsGemO zu.

Abstimmungsergebnis: Stimmen insgesamt: 17
 anwesende Stimmen: 15
 Ja-Stimmen: 15
 Nein-Stimmen: -
 Stimmenthaltungen: -
 Ausgeschlossen auf Grund § 20 SächsGemO: -

Boden

**Boden
Bürgermeisterin**



Öffentliche Bekanntmachungen

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2020

Gemäß § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) in Verbindung mit § 7 Absatz 4 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes (SächsKAG) in den derzeit geltenden Fassungen macht die Gemeinde Haselbachtal folgendes öffentlich bekannt:

Die Grundsteuern für das Kalenderjahr 2020 werden in der zuletzt veranlagten Höhe gemäß § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes festgesetzt und sind an den im letzten Steuerbescheid genannten Termin(en) zur Zahlung fällig. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Fälligkeitstermine für Quartalszahler: 15. Februar 2020
 15. Mai 2020
 15. August 2020
 15. November 2020

Fälligkeitstermin für Jahreszahler: 1. Juli 2020

Bankverbindung: Gemeinde Haselbachtal
 IBAN: DE18850503003110004371
 BIC: OSDDDE81XXX

Die Grundsteueranmeldungen gelten unverändert weiter. Es wird ausdrücklich auf die Verpflichtung zur Abgabe einer neuen Grundsteueranmeldung bei Änderung der Besteuerungsgrundlagen (z.B. Änderung der Wohn- und Nutzungsfläche, Heizungseinbau) hingewiesen.

Die Zahlungsmodalitäten (Quartals- oder Jahreszahler/Lastschriftzug oder Überweisung) können auf Antrag bei der Gemeindeverwaltung Haselbachtal verändert werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Festsetzung der Grundsteuer kann innerhalb eines Monats nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Bischheim, Schulstraße 7A, 01920 Haselbachtal zu erheben.

Haselbachtal, 06. Januar 2020

Boden



Margit Boden, Bürgermeisterin

Beteiligungsbericht

Gemäß § 99 Sächsische Gemeindeordnung ist der Beteiligungsbericht für das Jahr 2018 der Gemeinde Haselbachtal erstellt worden.

Der Bericht informiert über die unmittelbaren und mittelbaren Beteiligungen der Gemeinde Haselbachtal an Unternehmen in der Rechtsform des privaten Rechts, über deren wirtschaftliche Lage sowie die finanziellen Beziehungen zur Gemeinde Haselbachtal.

Der Gemeinderat wurde in der Gemeinderatssitzung am 17. 12. 2019 über den vorgelegten Beteiligungsbericht informiert.

Der Beteiligungsbericht der Gemeinde Haselbachtal liegt gemäß § 99 Absatz 3 Sächsischer Gemeindeordnung ab dem 15. 01. 2020 in der Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Schulstraße 7a während der Öffnungszeiten für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Haselbachtal, 06. 01. 2020

Boden



Boden, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Absatz 2 BauGB des Bebauungsplanes „Neue Siedlung“ einschließlich textlicher Begründung mit Umweltbericht jeweils in der Fassung vom 28. Oktober 2019

Der Gemeinderat der Gemeinde Haselbachtal hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2019 unter Beschluss 42/XII/2019 den Entwurf des Bebauungsplanes „Neue Siedlung“ im Ortsteil Gersdorf einschließlich textlicher Begründung mit Umweltbericht jeweils in der Fassung vom 28. Oktober 2019 gebilligt und die öffentliche Auslegung beschlossen.

Es wurde eine Umweltprüfung gemäß § 2 Absatz 4 BauGB durchgeführt. Es sind folgende Arten umweltbezogene Informationen verfügbar:

- Informationen zu den Auswirkungen auf Mensch, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Luft / Klima sowie zur naturschutzrechtlichen Bewertung (Eingriffs-, Ausgleichsbilanzierung)
- Stellungnahme des LRA Bautzen

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Neue Siedlung“ im Ortsteil Gersdorf einschließlich textlicher Begründung und Umweltbericht jeweils in der Fassung vom 28. Oktober 2019 und die vorliegende Stellungnahme des LRA Bautzen werden gemäß § 3 Absatz 2 BauGB in der Zeit vom 27. Januar bis zum 29. Februar 2020 in der Gemeindeverwaltung Haselbachtal (Schulstraße 7A, 01920 Haselbachtal) während der Dienstzeiten zur allgemeinen Information der Öffentlichkeit ausgelegt.

Dienstzeiten sind: Montag 9.00 bis 15.30 Uhr
 Dienstag 9.00 bis 18.00 Uhr
 Mittwoch 9.00 bis 15.30 Uhr
 Donnerstag 9.00 bis 15.30 Uhr
 Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

Der Entwurf des Bebauungsplanes „Gersdorfer Weg“, bestehend aus den Planzeichnungen, der textlichen Begründung und dem Umweltbericht sowie die Stellungnahme des LRA Bautzen können auch im Beteiligungsportal unter <https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/haselbachtal/startseite> eingesehen werden.

Während der öffentlichen Auslegung kann jedermann Einsicht nehmen und Auskünfte erhalten. Bedenken und Anregungen können bis zum 29. Februar 2020 schriftlich, mündlich zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Haselbachtal (Schulstraße 7A, 01920 Haselbachtal) oder im Beteiligungsportal abgegeben werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen im Rahmen der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung können bei der Beschlussfassung über die Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 4a Absatz 6 BauGB unberücksichtigt bleiben.

Auf die Vorschriften des § 44 Absatz 3 Sätze 1 und 2 sowie Absatz 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diese Satzung und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Entsprechend § 3 Absatz 2 Satz 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag gemäß § 47 VwGO unzulässig ist, soweit der Antragsteller nur Einwendungen geltend macht, die im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Haselbachtal, 13. Januar 2020



Margit Boden, Bürgermeisterin



Die Gemeindeverwaltung informiert

Bevölkerungsentwicklung in Haselbachtal im Jahr 2019

Bevölkerung	Gesamt	männlich	weiblich
Stand 01.01.2019	4079	2063	2016
Geburten	31	12	19
Sterbefälle	46	29	17
Zuzüge	112	59	53
Wegzüge	123	67	56
Stand 01.01.2020	4043	2028	2015

	Gesamt	männlich	weiblich
Bischheim	1104	546	558
Gersdorf	1265	632	633
Häslich	477	246	231
Möhrsdorf	214	104	110
Reichenau	325	171	154
Reichenbach	655	338	327

Geburten: 31

	Gesamt	männlich	weiblich
Bischheim	8	4	4
Gersdorf	7	3	4
Häslich	3	1	2
Möhrsdorf	4	1	3
Reichenau	1	-	1
Reichenbach	8	3	5

Sterbefälle: 46

	Gesamt	männlich	weiblich
Bischheim	21	12	9
Gersdorf	11	8	3
Häslich	4	4	-
Möhrsdorf	2	-	2
Reichenau	3	2	1
Reichenbach	5	3	2

Älteste und jüngste Einwohner in den Ortsteilen:

Ortsteil	Ältester	Jüngster
Bischheim	Annemarie Wolf 100 Jahre	Helena Liebsch 23.12.2019
Gersdorf	Doris Berndt 93 Jahre	Levi Freudenberg 23.10.2019
Häslich	Erika Kmetsch 91 Jahre	Evolet Schulz 17.10.2019
Möhrsdorf	Helga Hirche 91 Jahre	Linja Kenner 18.11.2019
Reichenau	Irmgard Nitzsche 90 Jahre	Helene Großmann 25.10.2019
Reichenbach	Hilda Guhr 101 Jahre	Matilda Mager 22.12.2019

Eheschließungen des Standesamtes Haselbachtal: 29

davon	im Rietschelhaus	in der Kulturmühle
gesamt:	9	20
aus der Gemeinde:	12	
aus anderen Orten:	17	

Die Gemeindeverwaltung informiert

Einladung zum Kinderfasching in Haselbachtal!

Woh: Gasthof Reichenbach
Wann: Sonntag, den 02. 02. 2020, 15.00-18.00 Uhr

Alle Kinder sind recht herzlich dazu eingeladen.
 Eltern, Großeltern und Gäste können gern mitgebracht werden.
 Es startet eine große Fete mit vielen Überraschungen.
 Für Spiel, Spaß und Unterhaltung sorgen

**„Heiko Harig“ mit dem Programm „Kinderspaß“ und
 „Kinderfeuerwerk“ und die Erzieherinnen der Kitas**

Bringt Stimmung, gute Laune und eure Freunde mit.

Eintritt: Erwachsene 2,00 €
 Kinder 1,00 €

Anbaden im Bischheimer Bad

Das traditionelle Anbaden der DRK Wasserwacht Kamenz zur Vorbereitung auf das Donauschwimmen in Neuburg findet auch dieses Jahr wieder im Freibad Wiesengrund in Bischheim statt.
 Am Sonntag, dem **19. Januar 2020** pünktlich um **10.00 Uhr** wagen sich die Wasserwächter ins eiskalte Nass. Wer sich ebenfalls ins kalte Wasser stürzen möchte, darf gern mitmachen.
 Natürlich freuen wir uns auch wieder über zahlreiche Schaulustige, die vom Beckenrand aus die Wagemutigen anfeuern.
 DRK Wasserwacht Kamenz e.V.

**Liebe Einwohner, Gewerbetreibende
 und Sympathisanten
 von Haselbachtal und Umgebung,**

vom **16.05. bis 17.05.2020** findet wieder einmal ein **Parkfest in Bischheim** statt. Um diese Tage zu einem wunderschönen Fest werden zu lassen, brauchen wir Ihre finanzielle Hilfe. Da wir, wie schon 2018, keinen Eintritt kassieren wollen, bitten wir um Ihre Spende!
 Aus diesem Grund wurde in der Gemeinde folgendes Spendenkonto eingerichtet:

IBAN-Nr. DE 18 8505 0300 3110 0043 71
Kennwort: Parkfest 2020

Wir freuen uns über Ihre Spende!



Ihre Bürgermeisterin Margit Boden

Die Gemeindeverwaltung informiert

**Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK)
 - Anstalt des öffentlichen Rechts -
 Tierbestandsmeldung 2020**

Sehr geehrte Tierhalter,
 bitte beachten Sie, dass Sie als Tierhalter von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse **gesetzlich verpflichtet** sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für:

- eine Entschädigung im Tierseuchenfall,
- für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung
- für die Gewährung von Beihilfen durch die Tierseuchenkasse.

Der Tierseuchenkasse bereits bekannte Tierhalter erhalten Ende Dezember 2019 einen Meldebogen per Post. Sollte dieser bis Mitte Januar 2020 nicht bei Ihnen eingegangen sein, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse um Ihren Tierbestand anzugeben.

Tierhalter, welche ihre E-Mail- Adresse bei der Tierseuchenkasse autorisiert haben, erhalten die Meldeaufforderung per E-Mail.

Auf dem Meldebogen oder per Internet sind die am Stichtag 1. Januar 2020 vorhandenen Tiere zu melden. Sie erhalten daraufhin Ende Februar 2020 den Beitragsbescheid.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse, unabhängig davon, ob Sie Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken halten.

Darüber hinaus möchten wir Sie auf Ihre Meldepflicht bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt hinweisen.

Bitte unbedingt beachten:

Auf unserer Internetseite erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Beihilfen der Tierseuchenkasse sowie über die Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer u. a. Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre), erhaltene Beihilfen, Befunde sowie eine Übersicht über Ihre bei der Tierkörperbeseitigungsanstalt entsorgten Tiere einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse - Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel: 0351 / 80608-0, Fax: 0351 / 80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Vorschau auf Veranstaltungen vom 13.01. bis 12.02.

So., 19.01.	Anbaden 2020	Freibad „Wiesengrund“
10.00 Uhr	DRK e.V. Wasserwacht Kamenz	
Di., 21.01.	Frauentreff	Vierseithof Häslich
14.00 Uhr	Heimatverein Haselbachtal e.V.	
So., 02.02.	Kinderfasching	Gasthof Reichenbach
15.00 Uhr	Gemeinde Haselbachtal	
Mi., 12.02.	Seniorentreff	Gaststätte Reichenbach
14.30 Uhr	Seniorenclub Bischheim-Häslich e.V.	

Impressum: Das „Amtsblatt Haselbachtal“ erscheint einmal monatlich am zweiten Montag des Monats und wird in einer Auflage von 2100 Stück in verschiedenen Geschäften der Gemeinde Haselbachtal ausgelegt. Herausgeber: Gemeindeverwaltung Haselbachtal, Schulstraße 7a, OT Bischheim. Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeisterin Frau Boden, Schulstraße 7a, OT Bischheim, Gemeinde Haselbachtal, Tel. (0 35 78) 3 09 36 13, E-Mail: info@haselbachtal.de.
 Produktion: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, E-Mail: info@muk-werbung.de
 Redaktionsschluss ist Montag, eine Woche vor Erscheinen, 12.00 Uhr (amtliche Mitteilungen). Der Herausgeber behält sich ausdrücklich das Recht vor, Beiträge zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen.
 Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: m+k Müller & Kunze GbR Großröhrsdorf. Anzeigenannahme: m+k, Annahmeschluss: Montag vor Erscheinen, 12.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten der Müller & Kunze GbR. Einzelnummern können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von € 0,25 zuzüglich Porto erworben werden. Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Nichtamtliche (kommunale) Veröffentlichungen widerspiegeln weder die Meinung des Herausgebers (Gemeindeverwaltung Haselbachtal) noch der Werberedaktion (Müller & Kunze GbR). Für unerwartet zugesandte Manuskripte/ Fotos/Datenträger oder sonstige Unterlagen wird keine Haftung übernommen.

Kita Haselburg Reichenbach

Endlich geschafft... - Kita einmal hin und zurück ...

Am 26.05.2018 war es soweit, dass wir unseren „alten“ Kindergarten in Reichenbach räumen mussten. An diesem Samstag wurden alle Möbel, Spielzeug, Geschirr und alles was sich in den vielen Jahren angesammelt hat, ausgeräumt und nach Bischheim in die „alte“ Grundschule gebracht.



Ab 28.05.2018 sollte das Gebäude nun für ca. 18 Monate unsere Kinder beherbergen, damit der längst fällige Umbau beginnen konnte.



Der „Ausweichkindergarten“ wurde durch die ErzieherInnen für unsere Kinder gemütlich hergerichtet, damit sie sich auch in diesem Gebäude wohlfühlen konnten. Auch alle Abläufe wurden soweit wie möglich beibehalten. Somit konnten sich Alle im Großen und Ganzen problemlos einleben.

Der Kita-Alltag wurde auch in Bischheim mit Highlights gestaltet.

Die Kinder konnten in den letzten zwei heißen Sommern das Freibad gut nutzen. Im Innenhof, wo der Spielplatz aufgebaut wurde, gab es für die schnelle Abkühlung einen Pool.

Zur Weihnachtszeit gab es einen Ausflug zu Hänsel & Gretel, wobei die Finnhütten des Bades genutzt wurden, Fasching wurde in allen Räumen und auf dem langen Gang gefeiert. Und auch der Osterhase hatte den Weg in den Bischheimer Park gefunden.

Trotzdem fieberten die Kinder und Erzieherinnen dem Umzug in die neue Kita entgegen.

Leider gab es eine Enttäuschung, als es hieß, der Umzugstermin wird nach hinten verschoben. Und das leider zweimal. Aber auch die letzten Wochen vergingen.

Die Erzieherinnen mussten den Umzug planen und dabei beachten, dass

Kita Haselburg Reichenbach

der Alltag für die Kinder so gut wie möglich stressfrei blieb. Aber für die Kinder war es auch ein Erlebnis, die Umzugskartons mit zu packen. Und so rückte der 15.11.2019 näher ...



Neben den Erzieherinnen und Gemeindearbeitern, gab es Eltern und freiwillige Helfer, die den Umzug nach Bischheim sowie zurück nach Reichenbach unterstützt haben.

Wir als Elternrat sagen hiermit „Danke“ den Erzieherinnen, die in dieser Zeit unsere Kinder trotz Stress stets wie gewohnt betreut haben. Zudem bedanken wir uns bei Mario Schäplitz und Falko Schäfer (DJ Eggy) für das Fahren des Umzugs-LKWs und natürlich bei allen Eltern, die bei den Umzügen mit eigener Kraft oder durch die Bereitstellung eines Fahrzeuges geholfen haben.

Seit dem 18.11.2019 ist nun wieder Leben in die Kita-Räume in Reichenbach gezogen und alle Kinder können sich über tolle helle und große Räume freuen.

Und im Nachhinein gesehen, ist die Bauzeit doch recht schnell vergangen ...

Der Elternrat der Kita „Haselburg“

Tag der offenen Tür der Kita Reichenbach

Das Team der Kita lud am 30.11.19 zum Tag der offenen Tür in die neue Kita Haselburg in Reichenbach ein. Nach dem aufwendigen Umzug, konnten nun die, mit neuen Möbeln eingerichteten Räume der drei Kindergruppen, Schlafräume, Waschräume, Snoozelzimmer und Mitarbeiterräume bestaunt werden.



Viele Kinder, Eltern und Großeltern kamen zu der Besichtigung und einige brachten Blumen und Einzugsgeschenke mit. (→)

Kita Haselburg Reichenbach

Ein Kuchenbuffet und Kaffee luden zum Verweilen und Wohlfühlen ein. Wir bedanken uns bei allen Umzugshelfern, Unterstützern und die vielen Glückwünsche.



Nun schallt aus der Haselburg wieder ein Kinderlachen – und das sagt doch mehr als 1000 Worte.

So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit ...

Eingestimmt wurde die Adventszeit am 1. Dezember 2019 im Armenhaus in Reichenau. Die Hortkinder zeigten nach dem gemeinsamen Schmücken des Weihnachtsbaumes einen kleinen Ausschnitt ihres weihnachtlichen Programms.

Mit Liedern, Gedichten und weihnachtlichen Basteleien stimmten wir in die Vorweihnachtszeit ein und erlebten viele schöne gemeinsame Momente.

Im großräumigen Flur genossen wir zum Nikolaustag und zur Weihnachtsfeier mit allen Gruppen an einer festlich geschmückten Tafel das Frühstück und Mittagessen.



Am 6. Dezember hatte der liebe Nikolaus nach dem fleißigen Schuhe putzen diese mit Süßigkeiten und kreativ gestalteten Kuschelkissen gefüllt. Vielen Dank an alle fleißigen Heinzelmännchen.

Am Sonntag, dem 15.12.19 führten der Hort und die Wackelzahnbande zum Haselbachtaler Weihnachtsmarkt wieder ein schönes Programm für alle Gäste vor. Ihre Mühe wurde mit viel Beifall belohnt.

Kita Haselburg Reichenbach



Am 16. Dezember überraschte uns die Wackelzahnbande mit einem kleinen Weihnachtsmusical, welches sie mit Frau Sobe von der Musikschule eingeübt hatten.



Zur Tradition unserer Kita gehört auch die „Tierweihnacht“. Wir wanderten am 17. Dezember zur Futterkrippe, welche auf einer Wiese auf dem Weg zum Keulenberg steht und befüllten diese mit den vielen mitgebrachten Leckereien für die Waldtiere. Als plötzlich der Weihnachtsmann auftauchte und allen Kindern Süßigkeiten verteilte, konnten die Kinder ihre Freude nicht zurück halten. Sie erzählten dem Weihnachtsmann von ihren Wünschen und er versprach, sie zur Weihnachtsfeier am nächsten Tag zu besuchen.

Nach dem gemeinsamen Frühstück erlebten die Kinder eine besondere Überraschung. Kerstin Mager hatte sich als Großmutter verkleidet und

Kita Haselburg Reichenbach

spielte die Geschichte „Großmutter hat Geburtstag“ vor. Die Kinder hatten viel Spaß; Danke dafür!

Natürlich hatte der Weihnachtsmann sein Versprechen eingehalten und klopfte an diesem Tag an jede Gruppenzimmertür und verteilte die Geschenke. Die Kinder bedankten sich mit Liedern und kleinen Versen und hoffen, dass er auch in diesem Jahr wieder kommt. Vielen Dank, lieber Weihnachtsmann.

Die Weihnachtszeit ging wie immer viel zu schnell vorbei.

Danke an alle, die zum guten Gelingen beigetragen haben.

Das Team der Kita „Haselburg“



Hort Reichenbach

So war unser Weihnachten im Hort Reichenbach...

Wir waren am 12.12.2019 im Volkstheater in Bautzen und haben uns das Stück „Der Zauberer der Smaragdenstadt“ angeschaut. Der Zauberer war eigentlich kein Zauberer und die Smaragden waren nicht grün, sondern wurden nur grün angeleuchtet.

Wir haben gemeinsam Plätzchen gebacken. Jedes Kind durfte selbst Plätzchen ausstechen und verzieren.

Außerdem haben wir Pfefferkuchenhäuschen gebaut. Die Mädchen konnten kleine und große Hexenhäuser und die Jungs eine Eisenbahn bauen. Die Eisenbahnen waren sehr schwer aber die Hexenhäuser waren einfach. Wir konnten die Hexenhäuser mit vielen gruseligen Figuren verzieren. Wir haben auch für die Omas, Opas und Eltern ein kleines Weihnachtsprogramm vorgeführt.

Mit Laura und Frau Mager haben wir viele weihnachtliche Dinge gebastelt, z.B. einen Weihnachtsstern.



Am letzten Freitag vor den Ferien sind wir wandern gegangen und haben die Tiere gefüttert.

Geschrieben von Lara und Martha

**Wir wünschen
allen Leserinnen und Lesern
des „Amtsblatt Haselbachtal“
ein gesundes neues Jahr
sowie viel Erfolg im
privaten und beruflichen Umfeld!
Ihr m&k Großröhrsdorf**

Integrative KiTa „Am Haselwäldchen“ Gersdorf

Ein spannender Adventskalender

Auch im letzten Jahr wurde durch die Erzieher und verschiedene Gäste wieder ein sehr kreativer Adventskalender gestaltet. Als Überraschung gab es nicht nur kleine Geschichten passend zur Adventszeit sondern es wurde auch zum „Rentier-Song“ getanzt.



Mehrmals begrüßten wir auch Gäste wie Ilona Lachmann, Kerstin Mager und Carmen Schiller, die mit wundervollen Darbietungen von zum Beispiel „Alarm im Kasperletheater“ (Kerstin Mager) oder als Eigenkreation (Ilona Lachmann) „Die Mäuse-Weihnacht“ alle Kinder in Begeisterung versetzt haben.

Und auch Fr. Sobe von der Musikschule Kamenz hat zusammen mit Kindern eine kleine musikalische Geschichte erklingen lassen.

Vielen Dank für die kreative Unterstützung!

Verkehrserziehung

Die Vorschulkinder unserer Kita, die Fühse, hatten am 26. November einen sehr lehrreichen Vormittag, gesponsert von der ADAC-Stiftung und durchgeführt von Herrn Schöne von der VP Service GmbH Pulsnitz. „Aufgepasst mit Adacus“ hieß es für die Kinder, die bald den Schulweg allein meistern müssen. An diesem Vormittag erhielten sie sehr anschauliche und spielerische Informationen zum Verhalten im



Straßenverkehr. Von den echten Ampeln waren die Kinder sehr begeistert und so konnten sie das Überqueren einer Straße authentisch üben. Einen herzlichen Dank an Herrn Schöne, es war klasse!

Integrative KiTa „Am Haselwäldchen“ Gersdorf

Pfefferkuchenverzieren

Am 4. Dezember 2019 fuhr die Fuchsgruppe nach Pulsnitz zum Pfefferkuchen verzieren.

Die Fahrt mit dem Bus ist für die Kinder immer ein Erlebnis. Ein großes Dankeschön an Marie Domann für die Organisation des schönen Vormittages.

Die Kinder durften jeweils 3 Pfefferkuchenrohlinge nach Lust und Laune mit Zuckerguss verzieren. Der Kreativität war keine Grenze gesetzt.



Am 7. Dezember fand in Möhrsdorf der nun schon zur Tradition gewordene Adventsnachmittag statt. Dazu studierten die Kinder ein kleines Programm ein.

Sie gestalteten mit viel Liebe und Engagement in Auszügen die Geschichte von „Paula und die Kistenkoblde“ nach. Verkleidet als kleine Koblde stellten sie die Welt der Gefühle, wie Zorn, Freude, Wut und Trauer dar. Danach wurde noch gesungen und getanzt. Zum Schluss gab es einen großen Applaus vom Publikum.

Ein riesengroßes Lob und ein dickes Dankeschön an meine Fühse. Ihr habt es toll gemacht.

Einen herzlichen Dank auch an die Eltern, die sich an diesem Nachmittag die Zeit nahmen, und ihre Kinder mit viel Liebe so wunderbar geschminkt und frisiert haben.

Der Besuch des Weihnachtsmannes

Am 12.12.2019 haben wir in unserer Einrichtung einen besonderen Gast begrüßen dürfen - den Weihnachtsmann.



Er verbrachte in den Gruppen einen vorweihnachtlichen Vormittag und kam nicht mit leeren Händen: er hatte einen gut gefüllten Geschenke-Sack mit, der natürlich bei den Kindern für Begeisterung sorgte. Viel

Integrative KiTa „Am Haselwäldchen“ Gersdorf

Freude bereiteten dem Weihnachtsmann die vielen kleinen vorgetragenen Gedichte und gesungenen Weihnachtslieder. Und nachdem er sich bei den „Füchsen“ verabschiedet hatte, ist er mit Sicherheit ganz schnell zurück an den Nordpol gereist, um gemeinsam mit den Wichteln in der Werkstatt fleißig an weiteren Geschenken zu arbeiten.

Weihnachtsmarkt in Reichenbach

Am 15.12.19 fand als großer Höhepunkt im Dezember noch der alljährliche Weihnachtsmarkt in Reichenbach statt, wo die Kinder der Fuchsgruppe ebenfalls ein Programm aufführten und ihr Können als kleine Sänger und Schauspieler zur Schau stellten.



Auch hier bedanken wir uns bei den Eltern und Erzieherinnen, die uns tatkräftig zur Seite standen.



Eine erlebnisreiche Vorweihnachtszeit ging nun zu Ende und alle Kinder und Erzieher freuten sich auf den Weihnachtsmann, eine besinnliche Weihnachtszeit und ein paar Tage wohlverdienter Ruhe im Kreise der Familie.

Wir wünschen allen ein gesundes und zufriedenes Jahr 2020.

Die Füchse mit Carola Matyba + Susan Haase

Gemeinde Haselbachtal

da läuft was ...

www.haselbachtal.de



Kita „Haselmäuse“ Bischheim

Jetzt ist die Zeit angekommen...

... in der für Karin Grosser nicht nur ein, sondern 43 Arbeitsjahre zu Ende gehen und sie sich damit verdient Zeit nehmen kann, um auszuruhen. Wir verabschieden mit Karin Grosser eine Mitarbeiterin, die viele Jahre die Fäden in unserem Hort in der Hand hielt. Sie behielt immer einen klaren Kopf, sorgte für tolle Angebote und gestaltete die Freizeit der Schulkinder vielseitig. Bis zuletzt hatte sie die Energie, um beim Fußball oder beim Wandern zu bestehen. Beim Tischtennis machte ihr niemand etwas vor. Karin war in allen Gruppen zu Hause, allen Kindern vom Krippen- bis zum Hortalter schenkte sie ihre Aufmerksamkeit und Liebe.



Viele waren gekommen, um für all das Danke zu sagen und sich von Karin Grosser zu verabschieden. Frau Boden, als Bürgermeisterin dankte für die Arbeit im Namen der Gemeinde Haselbachtal. Ihr schlossen sich die Elternvertreter, ehemalige und derzeitige Kollegen sowie viele Kinder an.

Karin, wir wünschen dir viel Gesundheit, so dass du dir deine Wünsche für die kommende Zeit erfüllen kannst. Wir freuen uns, von dir und deinen Reisen zu hören!

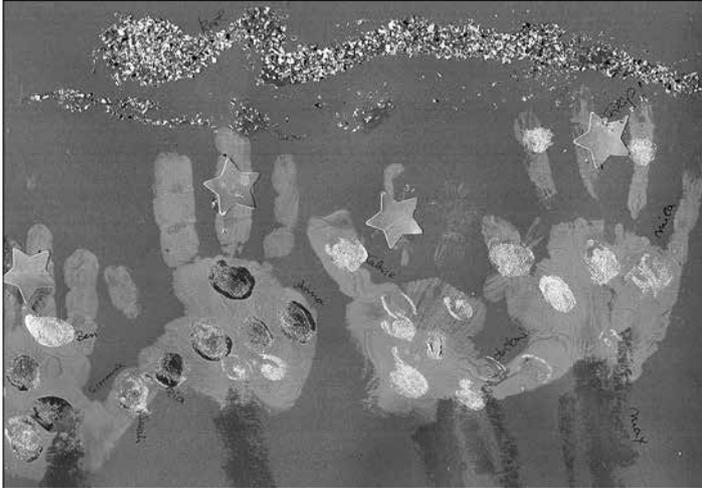




Kita „Haselmäuse“ Bischheim

Es weihnachtet sehr

Für Kinder ist die Weihnachtszeit die schönste Zeit. Die Spannung steigt von Tag zu Tag, nicht zu letzt wegen der Geschenke, die sie erwarten. Um Geschenke der besonderen Art kümmerten sich unsere Kinder in der Adventszeit. Um Geschenke, die man nicht bezahlen kann! Geschenke wie Familie, Geborgenheit und Liebe; Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft, Wertschätzung und Anerkennung. Vieles mehr fiel den Kindern ein und wir konnten es im Umgang miteinander auch spüren.



Ein ganz besonderes Geschenk bereiteten die Kinder zum Beispiel Mitarbeitern unserer Kita Haselmäuse, deren Arbeit sie nicht direkt sehen. Mit einem schönen Bild und liebevollen Worten bedankten sie sich zum Beispiel bei den Frauen in der Küche oder auch bei Frau Hoffmann, der Leiterin. Damit zauberten sie so manche Träne der Rührung hervor. Die Kinder waren erstaunt, wie einfach und wunderschön schenken sein kann.

Aber auch unsere Kinder wurden wieder reich beschenkt, mit einem Adventstreff voller Lieder, Gedichte und Geschichten. So kam zum Beispiel Frau Heinrich, eine Mutti, zu uns, um eine wunderschöne Geschichte aus dem Wichtelwald vorzulesen.



Zum Abschluss unseres Adventstreffs konnten wir wieder Herrn Fourstier, den Pfarrer unserer Gemeinde, begrüßen. Er brachte seine Gitarre mit, um ein Lied mit uns zu singen und erzählte die Weihnachtsgeschichte.

Wertvoller kann Weihnachten nicht sein!

**Anzeigen im Amtsblatt Haselbachtal:
E-Mail: anzeiger@muk-werbung.de**



Kita „Haselmäuse“ Bischheim

Der Weihnachtsmann war da!

Kaum zu glauben! In der letzten Woche vor den Weihnachtsferien spazierten nach einem gemeinsamen Frühstück alle Kinder und Erzieher in den Park. Wir wollten uns das geschmückte Pflegeheim und die Enten am Teich ansehen.



Doch was wir dann sahen, überraschte uns sehr. Der Weihnachtsmann fuhr im Auto unseres Hausmeisters an uns vorbei. Was war denn da los?



Glücklicherweise traf sich unsere Wege noch einmal an der Bühne im Park. Dort konnten die Kinder ihre Fragen los werden. Der Weihnachtsmann erzählte, er wollte uns im Kindergarten besuchen. Dort traf er aber nur Frau Halsinger, die sich nun um das erschöpfte Rentier kümmere. Zum Glück wäre Maik Hentschel vorbei gekommen, der wusste, wohin die Kinder gegangen sind. So stieg der Weihnachtsmann in dessen Auto und sei in den Park gekommen. Im Gepäck hatte er natürlich eine süße Überraschung für jedes Kind. Den einen oder anderen ermahnte er nochmal, daran zu denken, immer lieb zu sein. Dann machte er sich wieder auf den Weg zum Kindergarten, um Rudi abzuholen und zu den nächsten Kindern zu gehen.

Aber nicht nur der Weihnachtsmann hatte etwas für die Kinder mitgebracht. Die Erzieher überraschten mit dem Märchen von Hänsel und Gretel. Besonders lustig fanden alle die Hexe, die in den Ofen gestoßen wurde. Am Ende tanzten alle noch gemeinsam um das Hexenhaus.



Grundschule Haselbachtal

Westlausitzfinale im „Zweifelderball“

Nach unserem in der Vorrunde erspielten Sieg war es am 28. November dann schließlich so weit. Wir fuhren zum Westlausitzfinale nach Laußnitz. Hier warteten noch fünf weitere Schulmannschaften auf uns. Im Spiel Jeder gegen Jeden gab es packende Situationen. Gleich das erste Spiel konnten wir souverän für uns entscheiden. Aber danach schlichen sich doch Fehler ein. Hier und da ein vergebener Ball, da mal nicht schnell genug weggelaufen und so waren wir schon etwas enttäuscht, dass es nicht so optimal weiter lief. Am Ende konnten wir trotzdem einen guten vierten Platz erspielen. Wir waren mit unserem Ergebnis zufrieden und kehrten stolz zur Schule zurück.



Wir danken folgenden Sportlern für ihren Einsatz am Westlausitzfinale: Fabienne Beutner, Lara Kunath, Lucy Paufler, Linda Schmidt, Thea Wehner, Toni Hentschel, Luca Huste, Sascha Kriedel, Jason Noack, Felix Schmele

Ein großes Dankeschön...



... an Familie Hartmann aus Gersdorf, welche in diesem Jahr so freundlich war, der Grundschule Haselbachtal einen großen Tannenbaum zur Verfügung zu stellen. Dieser zierte seit dem 1. Advent das Foyer und sorgte somit für eine gemütliche, vorweihnachtliche Atmosphäre. Alle Schüler, Lehrer und Mitarbeiter erfreuten sich sehr daran und sagen nochmals herzlich Dankeschön. Der Familie Hartmann ein Frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2020 alles erdenklich Gute.

K. Twarok

In der Weihnachtsbäckerei...Garten...

Am Mittwoch unserer weihnachtlichen Projektwoche ging es früh los: Plätzchen backen in der Bäckerei Garten. Die Vorfreude war groß, Schürzen, Teigrollen und Ausstechformen brachten wir von zuhause mit. Meine Mama begleitete uns. In der

Grundschule Haselbachtal

Bäckerei angekommen, begrüßte uns Herr Garten und sein Team. Die Schürzen wurden angezogen und nun ging es los.



Jeder hatte vorbereiteten Teig und Mehl auf seinem Platz. Mit fachmännischer Unterstützung und natürlich schon eigener Erfahrung stachen wir die Plätzchen aus. Während des Backens führte uns Herr Garten durch die Backstube, das war sehr interessant. So große Öfen... da staunten wir.

Manche halfen währenddessen und wir hatten natürlich viele Fragen zum Thema Backen oder Brot. Sogar Sonnenblumenkerne konnten wir probieren.



Dann war das Verzieren unserer Plätzchen an der Reihe. Leckere Schokoladen- und Zuckerglasur standen bereit und mit bunten Streuseln wurden es richtige Meisterwerke. Diese mussten nun in den Kühlraum, bevor jeder von uns seine eigenen Plätzchen in seine Tüte füllen und mitnehmen konnte. (->)



Grundschule Haselbachtal

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Bäckerei Garten und seinem Team für die liebevolle Betreuung und für den interessanten Vormittag. Wir kommen gern mal wieder.

(Bild 4)

Paula Lehnigk, Im Namen der Klasse 3a

Auf den Spuren der Stein- und Bronzezeit

Eine spannende Reise in die Vergangenheit erlebten die Schüler der Klassen 4 der Grundschule Haselbachtal bei einem Besuch im Museum der Westlausitz. Wie entstanden die Werkzeuge in der Steinzeit?



Grundschule Haselbachtal

Wann wurde das Feuer als nützlich entdeckt und wie kann man mit Steinen Feuer machen? Wie wurden Waffen aus Bronze gegossen und wie forschen Archäologen noch heute? Diese und viele andere Fragen wurden mit den Kindern besprochen. Doch nicht nur das, sie durften bei den Führungen alles anfassen, ausprobieren und sogar selbst eine Speerspitze herstellen.



Sie erfuhren, dass die ersten Formen für Speerspitzen aus Bienenwachs geformt wurden. Da diese Form nur einmal genutzt werden konnte, erfanden die Menschen Formen aus Stein. Auch die Schüler mussten zuerst eine Form herstellen, in der dann das Blei gegossen wurde. Natürlich freuten sie sich sehr, als sie diese dann als Erinnerung an diesen wunderschönen Tag mit nach Hause nehmen durften. Den Mitarbeitern des Museums an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.

K. Twarok

Kirchennachrichten

Sonntag, 19. Januar

Bischheim	10.00	Gottesdienst	Pfr. R. Fourestier
Rüstzeitheim:		mit Abendmahl	
Gersdorf:	16.30	Nachweihnachtliches Konzert	

Nachweihnachtliches Konzert in der Gersdorfer Kirche

Herzliche Einladung zum Nachweihnachtlichen Konzert in die Gersdorfer Kirche am Sonntag, dem **19. Januar 2020 um 16.30 Uhr**. An diesem Tag wird die Chorgemeinschaft Wiednitz e.V. bekannte weihnachtliche Weisen zu Gehör bringen. In der noch weihnachtlich geschmückten Kirche werden ca. 30 Chorsängerinnen und -sänger noch einmal allen Zuhörern die Botschaft des Weihnachtsfestes nahe bringen. Es wird auch die Orgel erklingen. Der Eintritt ist frei.

Sonntag, 26. Januar

Gersdorf	09.00	Gottesdienst	Pfr. R. Fourestier
Pfarrhaus:			

Sonntag, 02. Februar

Gersdorf	09.00	Gottesdienst	Pfr. R. Fourestier
Parrhaus:			
Bischheim	10.15	Gottesdienst	Pfr. R. Fourestier
Pflegeheim:			

Förderverein „Kita & Schule e.V.“

Zauberhafte Theaterfahrt

Zu Beginn der Adventszeit lud der Förderverein Kita und Schule e.V. die Kinder der Grundschule Haselbachtal zu einer Theaterfahrt ein.

Viele Kinder nahmen das Angebot an und bestiegen am 03. Dezember einen Sonderbus, der sie nach Bautzen bringen sollte. Der Pausenzeit des Busfahrers und der Umleitungen auf den Straßen geschuldet, kamen wir etwas verspätet an. Schnell mussten wir uns ausziehen und in die hinteren Reihen des Theatersaals schleichen. Die Vorstellung hatte schon begonnen. Auf der Bühne waren bereits das kleine Mädchen Elli mit ihrem Hund Totoschka zu sehen, deren Haus von einem Sturm erfasst und ins Blaue Land der Käuer getragen wurde. Dabei krachte das Haus auf die böse Hexe Gingema. Die Käuer wollten Elli dafür danken, doch ihr einziger Wunsch war, wieder nach Hause zu kommen. Der Weg dahin war steinig und hielt so einige spannende Abenteuer bereit.

„Der Zauberer der Smaragdenstadt“ – eine Geschichte von Alexander Wolkow, die schon so manche Mutti und manchen Vati als Kind begeisterte, verzauberte nun unsere Kinder als Theaterstück. Wie sich der Wunsch erfüllte oder besser, wie sich Elli den Wunsch erfüllte, wieder nach Kansas zu kommen, wurde detailreich inszeniert. Spannung und Lachen wechselten sich ab. Auch die vielen Ton- und Lichteffekte begeisterten.

Nach dem Theaterbesuch hatten wir Dank der wiederholten Verspätung unseres Busses noch reichlich Zeit. So konnten wir noch einmal Luft schnappen und die Kinder konnten sich bewegen, bevor wir im Bus wieder still sitzen mussten. Auf der Heimfahrt wurde sich noch



immer über den Zauberer der Smaragdenstadt ausgetauscht. Kinder mit strahlenden Gesichtern stiegen am Abend in Gersdorf aus dem Bus und hatten ihren Eltern sicher viel zu berichten.

Dieser tolle Ausflug wurde durch die Organisation und finanzielle Unterstützung des Fördervereins Kita und Schule e.V. möglich. Ein ganz großes Dankeschön dafür!

Die Kinder, Lehrer und Erzieher der Gemeinde Haselbachtal

„Die Holzer“ e. V.

Wintersonnenwende!

Aber der Reihe nach. Wir hatten ja mit der Hilfe von vielen Kindern Herbstdekos gebastelt. Eine Bitte hatte die Gemeinde Haselbachtal an unseren Verein: benötigen dringend Fledermauskästen!

„Die Holzer“ e. V.

Sah einfacher aus als gedacht. Aber auch das Problem hatten wir mit viel Liebe und einfachen Mitteln gelöst. Sie wurden dringend gebraucht, weil bei Abrissarbeiten plötzlich viele kleine Flatterlinge kein Zuhause mehr gehabt hätten. Genau! „Jede noch so einfache Kreatur hat das Recht, auf ein eigenes Leben!“ (Die Holzer e.V.)

Nun ist auch die Zeit, an die zu denken, welche im Winter unsere Hilfe brauchen. Futterstellen wurden aufgestellt und in der Natur dafür gesorgt, dass die Tiere möglichst lange für sich selbst sorgen können. Nun war Dezember die Zeit des „Ringzauberkranzes“ angebrochen. Im heidnisch-germanischen Jahreskreis, wenn die Tage kürzer wurden und die Nächte kälter, entstand bereits vor ca. 5000 Jahren der Brauch, grüne Kränze an die Tür zu hängen. Damit sollte Unheil von Mensch, Haus, Land und Vieh abgewendet werden. Die Menschen saßen in einem Kreis, je kürzer die Nächte wurden, umso mehr wurden es. Wer konnte, brachte einen Kienspan mit, Wärme strahlte aus.

Dann war es soweit! Am 21.12 - das große Fest der unbesiegbaren Sonne! Die Tage werden länger.



Mit großen Schritten ging es nun auf das Jahr 2020 zu. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, welche unseren Verein unterstützt haben. War sicher manchmal nicht einfach, uns hat aber noch nie jemand im Stich gelassen!!

Neue Projekte stehen schon an. Und der Terminkalender füllt sich. Wir möchten an dieser Stelle allen ein gesundes neues Jahr wünschen. Passt auf Euch auf!

Zitat: „Auch wer sie nicht sehen kann, Sonne ist Wärme und Leben. Überall. (aus Skandinavien)

Die „Holzer“ e.V.

Jagdgenossenschaft Gersdorf-Möhrsdorf

Einladung zur Jagdgenossenschaftsvollversammlung

Am **Sonnabend, dem 25.01.2020 um 19.00 Uhr** findet die Vollversammlung der Jagdgenossenschaft mit anschließendem gemütlichem Beisammensein in der Gaststätte „Zum Haselbach“ Möhrsdorf statt. Dazu sind alle Jagdgenossenschaftsmitglieder mit ihren Ehepartnern recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes
2. Information über die „Verlängerung der Jagdpachtverträge“
3. Beschluss über den Haushaltsplan sowie Jahresrechnung
4. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
5. Entlastung des alten Vorstandes
6. Wahl des neuen Vorstandes
7. Sonstiges

Zur Erleichterung der Organisation ist es notwendig, dass Sie sich bis zum 19.01.2020 direkt in der Gaststätte anmelden. (03578/71348)

Der Vorstand

Dorfreunde & Freiwillige Feuerwehr Möhrsdorf

Alle Jahre wieder...

Der Duft von frischen Waffeln, gegrillter Rauchwurst und heißem Glühwein schwebt durch die kalte Spätherbstluft. Ein buntes Stimmenwirrwarr summt über die vielen Köpfe hinweg. Der Feuerkorb knistert vor sich hin. Plötzlich läutet in der Ferne eine leise Glocke.

„Der Weihnachtsmann kommt!“, ruft ein Mädchen ihren Freunden zu und löst damit aufgeregtes Gewusel unter den Jüngsten aus. Das Läuten wird lauter. Erwartungsvolle Augen durchsuchen die heimliche Dunkelheit nach einem roten Mantel mit Zipfelmütze. Endlich erscheint er. Gebeugt vom großen schweren Jutesack auf dem Rücken stapft der Weihnachtsmann heran und lässt sich auf ein Stühlchen vor den gespannten Kindern nieder. Seine Weihnachtsfrau setzt sich neben ihn und erzählt eine Weihnachtsgeschichte. Alle Kinder sind still und hören brav zu. Und weil sowieso alle das ganze Jahr über lieb und artig waren, gab es zum Schluss auch noch ein kleines Geschenk aus dem großen Jutesack.

Auch dieses Jahr und nun bereits zum vierten Male fand am 07.12.2019 der Möhrsdorfer Adventsnachmittag auf dem Gelände der Freiwilligen Feuerwehr Möhrsdorf statt. Der Besuch des Weihnachtsmannes war dabei nur ein Highlight des Tages. Zuvor hatten die Kinder der Kindertagesstätte „Am Haselwäldchen“, Gersdorf ein tolles Programm aufgeführt. Dabei sangen und tanzten unter anderem wütende Dachbodenkobolde, die „Zornibolds“, im wunderschön geschmückten Festzelt und erheiterten Jung und Alt.



Auch draußen um den leuchtenden Adventsbaum herrschte frohe Weihnachtsstimmung. An den Verkaufsständen konnte nach Herzenslust geschlemmt werden. Neben Brat- und Rauchwürsten, Waffeln und Süßigkeiten gab es auch verschiedene Glühweine. Sogar „heiße Omas“ (warmer Pflaumenschnaps mit Schlagsahne) wurden zum Verzehr angeboten. Für die Kinder gab es in den Räumlichkeiten der Feuerwehr die Möglichkeit, schöne Bastelarbeiten zu gestalten. So zieren heute sicherlich viele selbstgemachte Schneemänner die Wohnzimmer der Besucher und lassen an diesen schönen Nachmittag erinnern.

Einziger Wehrmüstropfen des Tages waren die kleinen Schauer, die immer mal wieder niederkamen. Aber auch diese taten der rundum gelungenen Veranstaltung keinen Abbruch, die selbstverständlich auch nächstes Jahr wieder stattfinden soll. Die Dorfreunde Möhrsdorf e.V. und die Freiwillige Feuerwehr Möhrsdorf bedanken sich herzlich bei den Organisatoren, Helfern und der Kindertagesstätte „Am Haselwäldchen“, Gersdorf für ihr großes Engagement und natürlich bei den zahlreichen Besuchern, ohne die der Adventsnachmittag nicht hätte stattfinden können.

Wir wünschen allen ein gutes, gesundes und erfolgreiches Neues Jahr!



TuS 1890 Gersdorf -Möhrsdorf

Teilnehmerrekord beim Tischtennis-Volkssportturnier

Traditionell zum Jahresende, genau gesagt am Dienstag vor dem Buß- und Betttag, fand das alljährliche Tischtennis-Volkssportturnier des TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf statt.

Da das Turnier mittlerweile fest im Terminplan von allen Tischtennis-Begeisterten Hobbyspielern im Haselbachtal steht, bedarf es dazu kaum noch Werbung. Allerdings wurde dieses Mal auch ein Plakat von unserem Turnier beim Nichtaktiven-Tischtennis-Turnier des SV Laußnitz aufgehängt. Dadurch wurden nicht nur Spieler aus dem Haselbachtal, sondern auch aus Dresden, Lichtenberg, Thendorf und



Sacka angelockt. Das bescherte uns zwar eine Rekordbeteiligung von 40 Herren und 5 Damen, brachte unsere kleine Halle aber auch an ihre Grenzen. Außerdem wurde durch das Niveau der neuen Teilnehmer das Flair, was unser Turnier immer ausgemacht hat, ein wenig kaputt gemacht. Zwar erfüllten sie alle die Bedingungen, 3 Jahre nicht aktiv gespielt zu haben, trotzdem waren es alles Spieler, die sich jede Woche zum Tischtennis spielen treffen und die von Niveau her locker und erfolgreich am Punktspielbetrieb teilnehmen könnten.



Gespielt wurde wie gewohnt in 10 frei gelosten Vierergruppen, wobei sich hier jeweils der Gruppenerste und Gruppenzweite für die Endrunde qualifizierte. Bereits hier sah man bei einigen die Sicherheit in den Schlägen, die man nur durch regelmäßiges Spielen erreichen kann. Somit war es für die eigentlichen Hobby-Spieler, die vielleicht nur 3 Mal im Jahr spielen, schwer dagegenzuhalten. Zwar konnten sich mit Kay Grosser, Kay Tomschke, Nico Hantsche und Leander Haase noch vier Haselbachtaler bis ins 1/8 Finale kämpfen, doch spätestens im 1/4 Finale, welches nur noch Kay Tomschke erreichte, war für alle Schluss. In einem sehenswerten und spannenden Finale sicherte sich dann Christian Schurr den ersten Platz vor Matthias Thieme. Dritter wurde jeweils Toni Keschka und Jens Fandke, die vorher ihre Halbfinals gegen die Erstplatzierten verloren.



TuS 1890 Gersdorf-Möhrsdorf

Bei den Damen wurde in einer Fünfergruppe Jede gegen Jede gespielt. Auch hier kam es zu spannenden Spielen, in denen sich am Ende ganz knapp Hannelore Reichelt den ersten Platz sicherte. Zweite wurde die Siegerin der letzten Jahre, Karin Grosser und Dritte Jacqueline Eisold. Glückwunsch nochmal an alle Gewinner und Gewinnerinnen!!!

Da allerdings das Feedback vieler Teilnehmer auf Grund des unterschiedlichen Niveaus nicht nur positiv ausgefallen war, werden wir uns überlegen müssen, wie wir dieses Jahr wieder zu Altbewährten zurückkehren können. Denn auch 2020 soll es wieder ein Tischtennis-Volkssportturnier geben.



Zum Schluss gilt es natürlich noch DANKE zu sagen an alle Unterstützer und Sponsoren, ohne die das Ganze nicht möglich gewesen wäre. Das wären zum einen die Spieler und Spielerinnen der Abteilung Tischtennis, die wieder bei allen Spielen als Schiedsrichter agierten, für einen reibungslosen Ablauf in der Turnierleitung sorgten und für das Catering verantwortliche waren. Des Weiteren geht ein ganz großes DANKE-SCHÖN an die Bäckerei Gerald Garten aus Gersdorf, das Kaminstudio Marcel Berndt aus Häslich und die Fleischerei Christfried Hauße aus Rammenau, welche die Brötchen und Würste gesponsert haben. Außerdem noch an Ronny Kastner für die vielen photographischen Eindrücke, welche auf unsere Homepage ersichtlich sind.

Heimatfreunde Keulenberg e.V.

Rückblick

Das Jahr neigte sich dem Ende. Zeit für uns, als Heimatfreunde Keulenberg e.V., zurückzuschauen und erwartungsvoll ins nächste Jahr zu blicken.

An 29 Sonntagen stand „die Goldene Wurzel“ 2019 Ihren Gästen mit Speisen und Getränken offen. Durchschnittlich 200 Wanderer an den Sonntagen, sowie 1000 Besucher am Männertag und 1500 Gäste bei der Gedenkfeier anlässlich der Erstürmung des Keulenberges 1989 mit „30 Jahre Bergfrei“ bestiegen den Berg. Voller Dankbarkeit und Stolz genießen wir den Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr 2019. Tatkräftige Unterstützung, ehrenamtliches Engagement und motivierende Worte von Jung und Alt aus allen Himmelsrichtungen ermutigen uns Heimatfreunde auch im kommenden Jahr weiter beherzt anzupacken. Aber erst einmal bleibt „die Goldene Wurzel“ bis April in Winterruhe und wird ab dem 05.04.2020 jeden Sonntag wieder für Sie geöffnet sein. Bis dahin nutzen wir die Zeit für die Renovierung und freuen uns schon jetzt auf zahlreiche Gipfelstürmer. Die Sonderveranstaltungen weisen wir wie gewohnt in der regionalen Presse, Aushängen und im Internet aus. Ein weiteres Datum darf gern jetzt schon in Ihren Kalender vorgemerkt werden: Männertag am 21.05.2020 – bekanntlich mit frisch gegrillten Keulenger Bratwürsten – ein Erlebnis für die ganze Familie.

Auch den sächsischen Mitmachfonds konnten wir überzeugen und wurden mit dem ersten Platz prämiert. Damit können wir künftig zu größeren Veranstaltungen einen Shuttleservice vom großen Parkplatz neben dem Lindengasthof in Oberlichtenau bereit stellen, damit wirklich Jedermann den sagenumwobenen Gipfel „erklimmen“ kann. Ergänzend suchen wir neue Vereinsmitglieder, weitere Fotos, Dokumente, Unterlagen, Geschichten, Mythen,... über „die Keule“. Wer uns helfen kann, darf sich gern per email an keulenberg@gmx.de wenden oder uns persönlich sonntags in der Wurzel ansprechen. Wir freuen uns auf Ihre Erlebnisse mit unserem Heimatberg. Unseren Besuchern, Gästen, Sponsoren, Förderern und Unterstützern danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen.

Freuen Sie sich mit uns auf ein gutes, ereignisreiches und wanderfreudiges Jahr 2020 in unserer schönen Heimat auf unserem Keulenberg. Der Heimatfreunde Keulenberg e.V. wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesundes neues Jahr. Auf ein baldiges Wiedersehen auf dem Keulenberg. „Berg frei!“

Mit Daten spielt man nicht ...

WEB-DESIGN

statisch
dynamisch (CMS)
mobile-friendly

WEB-SHOPS

Programmierung



Shopware
Certified Developer

Betrieb von Web-Shops

SOFTWARE

Vertrieb & Service
von Handwerkersoftware



TopKontor
Profi-Partner

WER WIR SIND

WAS WIR MACHEN

Michael Müller &
Gerd Kunze GbR

Rathausstraße 8
01900 Großröhrsdorf

Telefon (03 59 52) 3 22 29
Fax (03 59 52) 3 22 30

info@mukxx.de
info@muk-werbung.de

www.mukxx.de
www.muk-werbung.de

Kinder- und Jugendcamp Naundorf,

Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen), organisiert erlebnisreiche Sommer-Ferien-Abenteuer für Kinder und Jugendliche von 6-16 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. Badespaß, Grillabende, Wasser-Fun-Sportfest, Bowling, Disco, Nuptunfest, Lagerfeuer, Kinoabend, Fußball, Besuch eines Erlebnisbades, Tischtennis, Minigolf, ein Ausflug im Reisebus zur Kids Arena Marienberg, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten. Die Kinder erwartet ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten! Der Teilnehmerbeitrag beträgt 240,00 € pro Kind und Durchgang inklusive Übernachtung, Vollverpflegung, Programm, Eintrittsgelder und Rund-um-Betreuung. Geschwister-Rabatte sind möglich. An- und Abreise sind selbst zu organisieren.

Termine: 19.07. - 25.07.2020
26.07. - 01.08.2020
02.08. - 08.08.2020
09.08. - 15.08.2020
16.08. - 22.08.2020

Infos & Anmeldungen:

Tel. 03731-215689 oder www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers:

Kinder- und Jugendcamp Naundorf, Alte Dorfstr. 60, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Suchen Reinigungskraft ab dem 01.02.2020 (w,m,d).

Unser Team freut sich über ihre Bewerbung unter:

Tel.: 03578/71272

e-mail: Th.Kuchta@t-online.de

persönlich: Hauptstr. 39, 01920 Haselbachtal/OT Bischheim

Zahnarztpraxis Th. Kuchta

Termine für Welsverkauf im REWE-Nahkauf Gersdorf

jeweils am Freitag,
den

31. Jan. 2020

28. Feb. 2020

27. Mrz. 2020



PARKIDYLLE CATERING & PARTYSERVICE ESSEN AUF RÄDERN

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Koch in Voll- und Teilzeit

Küchenhilfe in Teilzeit

Auslieferungsfahrer in Teilzeit

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann würden wir uns
über Ihre schriftliche Bewerbung freuen,
gerne auch per Email an info@parkidylle.de

Sven Dünnebie mit Team

Dorfplatz 2, 01920 Haselbachtal OT Reichenbach Tel.: 035795/397 390



Handels- und Vertriebsgesellschaft Haselbachtal

- Ihr Partner für Gase vor Ort -

- Propangas Treibgas für Gabelstapler, • Ballongas,
- Schweißgas in verschiedenen Zusammensetzungen,
- CO₂, • Mischgas, • Sauerstoff

Ihr benötigtes Gas ist nicht mit aufgeführt? Kein Problem rufen Sie uns einfach an.

Wir lassen Ihre Ballonträume wahr werden!

Bei uns erhalten Sie nicht nur Ballongas, sondern auch Helium-Ballons, Zubehör
und Füllungen mitgebrachter Ballons für jeden Anlass und in jeder Stückzahl.

Haselbachstraße 33, 01920 Haselbachtal OT Möhrsdorf

Tel.: 03578-7032215, Mobil: 01520 5669258 ,

Web: www.gase-haselbachtal.de

Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: (035952) 31 76 6

Am Ende gut ankommen ...

Filiale 01896 Pulsnitz
Robert-Koch-Str. 6a
Tel.: 035955/ 72 59 8

Rathausstr. 4 / 01900 Großröhrsdorf
www.bestattungsinstitut-schuster.de
MEISTERBETRIEB

Filiale 01477 Arnsdorf
Hauptstr. 11
Tel.: 035200/ 24 67 4



Werte Waldbesitzer,

Die Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau wird diesen Winter 2019/2020 einen **Beschnitt der Waldränder** durchführen.

Die Bearbeitung der von uns bewirtschafteten Flächen bis an den Feldrand ist durch herunterhängende Äste und abgeknickte Bäume nicht mehr möglich.

Eigentümer der Wälder in diesem Gebiet können sich binnen zwei Wochen melden, im einen solchen Beschnitt durch unser Unternehmen zu untersagen oder das entstehende Brennholz für den Eigenbedarf anzumelden. **Gibt es keine Rückmeldungen werden die Holzreste von uns beseitigt.**

Kontaktdaten zur Rückmeldung: Telefon: 03578/354-0
 Fax: 03578/354-155
 E-Mail: mager@huegelland.eu

Mit freundlichen Grüßen Marco Habendorf
 Geschäftsführer

Bahnhofstraße 17a, 01920 Haselbachtal

Malerbetrieb
 Dathe & Zehl GmbH

„ Wir bringen Farbe in IHR Leben! “

Ob Fassaden- oder Raumgestaltung, mit Individualität und handwerklicher Präzision, verleihen wir Ihrer Immobilie einen „neuen“ Charakter mit stilvoller Ausstrahlung.

Pulsnitztalstrasse 129
 01896 Pulsnitz
 Tel.: 035955 / 74247

www.malermeister-dathe-zehl.de

Diakonie Diakonisches Werk Kamenz e.V.

Kamenz

Wir fischen nach neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

- für den ambulanten Pflegedienst der Sozialstation Pulsnitz-Königsbrück

PFLEGEFACHKRAFT -
 Gesundheits- und Krankenpfleger/-in oder Altenpfleger/-in mit einem staatlich anerkannten Abschluss, Beschäftigungsumfang 30 Std./Woche.

PFLEGEKRAFT
 für Quereinsteiger, ohne branchenspezifische Ausbildung, wir ermöglichen Ihnen Fortbildung, Beschäftigungsumfang 28 Std./Woche.

für die Behindertenarbeit im Missionshof Lieske – Wohnen für geistig behinderte Menschen

BETREUUNGSKRAFT
 für Quereinsteiger, ohne branchenspezifische Ausbildung, wir ermöglichen Ihnen Fortbildung, in einem vorerst auf zwei Jahre befristetem Dienstverhältnis, Beschäftigungsumfang von 30 Std./Woche.

- für die Behindertenarbeit im Eulenhof Kamenz – Sozialtherapeutische Wohnstätte für psychisch kranke Menschen und im Missionshof Lieske – Wohnen für geistig behinderte Menschen

BETREUUNGSFACHKRÄFTE
 mit Abschluss der Heilerziehungspflege, der Gesundheits- und Krankenpflege oder der Altenpflege oder als Erzieher/-in mit einer heilpädagogischen Zusatzqualifikation oder der Bereitschaft diese zu erwerben, Beschäftigungsumfang von 30 Std./Woche

Weitergehende Informationen unter www.diakonie-kamenz.de

Kontaktaufnahme: bewerbung@diakonie-kamenz.de
 oder Diakonisches Werk Kamenz e.V., Fichtestraße 8, 01917 Kamenz

Der neue Renault CAPTUR
 So vielseitig wie Sie

Sichern Sie sich jetzt kostenlose Winterkomplettreder.*
 Renault Captur LIFE TCe 100
 ab mtl. **139,- €** inkl. **5 Jahren Garantie****

Fahrzeugpreis: 16.660,- € inkl. Renault flex PLUS Paket** im Wert von 520,- €. Bei Finanzierung: Nach Anzahlung von 2.999,- €, Nettodarlehensbetrag 13.661,- €, 24 Monate Laufzeit (23 Raten à 139,- € und eine Schlussrate: 10.464,- €), Gesamtleistung 20000 km, eff. Jahreszins 0 %, Sollzinssatz (gebunden) 0 %, Gesamtbetrag der Raten 13.661,- €. Gesamtbetrag inkl. Anzahlung 16.660,- €. Ein Finanzierungsangebot für Privatkunden der Renault Bank, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 29.02.2020.

- 16-Zoll-Leichtmetallräder „Vilegia“ • Rücksitzbank asymmetrisch (1/3 zu 2/3 umklappbar) • Berganfahrhilfe • Elektrisch einstell- und beheizbare Außenspiegel • Elektrische Fensterheber vorne und hinten mit Impulsschaltung

Renault Captur TCe 100, Benzin, 74 kW: Gesamtverbrauch (l/100 km):
 innerorts: 6,1; außerorts: 4,6; kombiniert: 5,2; CO₂-Emissionen kombiniert: 116 g/km; Energieeffizienzklasse: B. Renault Captur: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 6,6 – 4,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 125 – 107 g/km, Energieeffizienzklasse: C – A (Werte nach Messverfahren VO [EG] 715/2007)

Abb. zeigt Renault Captur INTENS mit Sonderausstattung.

Besuchen Sie uns im Autohaus. Wir freuen uns auf Sie.

AUTOHAUS ULF KLEDITSCH E.K.
 Renault- und Dacia- Vertragspartner
 Hohe Straße 5,
 01917 Kamenz
 Tel. 03578-38230, Fax 03578-38233
www.kleditsch.de

KLEDITSCH

*Gültig für vier Winterkomplettreder. Reifenformat und Felgendesign nach Verfügbarkeit. Ein Angebot für Privatkunden, gültig bei Kaufantrag bis 29.02.2020 und Zulassung bis 30.04.2020. **2 Jahre Renault Neuwagengarantie und 3 Jahre Renault Plus Garantie (Anschlussgarantie nach der Neuwagengarantie) für 60 Monate bzw. 50.000 km ab Erstzulassung gem. Vertragsbedingungen, nur in Verbindung mit einer flex PLUS Finanzierung.

Rückblick auf den 18. Weihnachtsmarkt in Haselbachtal

Der 18. Weihnachtsmarkt im Haselbachtal ist nun auch schon wieder Geschichte. Ich bedanke mich auf diesem Wege ganz herzlich bei allen die zum Gelingen des Marktes in verschiedenster Form beigetragen haben und freue mich auf den 19. Weihnachtsmarkt am 13.12.2020

Ihre Bürgermeisterin, Margit Boden

